#QUALITÄT

Alternativ(los)e Investments

Im Jahr 2020 wurde hinsichtlich Corona-Regeln auf Länder- und Bundesebene immer wieder von Alternativlosigkeit gesprochen. In Zeiten niedriger Zinsen und volatiler Aktienmärkte zeichnet sich allerdings auch bei der Geldanlage eine gewisse Alternativlosigkeit ab.

Das aktuelle Marktumfeld sorgt dafür, dass Anleger höhere Risiken eingehen müssen, um ähnliche Erträge wie in der Vergangenheit zu erzielen. Es mangelt an risikoarmen Investitionsmöglichkeiten, die eine Absicherung des Vermögens ermöglichen und es vor negativen Zinsen schützen. Zusätzlich ist bis auf weiteres nicht mit steigenden Zinsen zu rechnen, so dass Investoren daher immer häufiger nach Alternativen zu klassischen Anlageformen wie Aktien oder Renten suchen.

Weltweit schätzen Investoren in diesem Zusammenhang die Vorzüge von alternativen Investments in den Bereichen Venture Capital, Private Equity und Private Debt. Die Bewertungen solcher Anlagen zeigen sich in Krisenzeiten oftmals stabiler und resilienter, so dass in der Vergangenheit immer häufiger Schwankungen der klassischen, liquiden Anlageformen ausgeglichen und Erträge unabhängig von der allgemeinen Marktentwicklung erzielt werden konnten.

Aus der aktuellen BAI Investor Survey geht hervor, dass sich das Exposure deutscher institutioneller Investoren in den Private Markets Anlageklassen in den nächsten 3 bis 5 Jahren weiter erhöhen wird. Neben dem anhaltenden Niedrigzinsumfeld und den stabilen, regelmäßigen Erträgen wurden insbesondere Portfoliodiversifikation und das gute Rendite-Risiko-Verhältnis als Wachstumsfaktoren alternativer Anlageklassen identifiziert.

Mit dem Private Equity Fonds „MidCapPlus“ ermöglichen wir unseren Investoren Zugang zu mittelständischen Hidden Champions und lassen sie somit an der Weiterentwicklung von Unternehmen und Geschäftsmodellen partizipieren. Der deutsche Mittelstand mit seiner Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit wird weiterhin stark im Fokus stehen: Zum einen aufgrund seiner Vielseitigkeit. Er besteht insbesondere aus Familienunternehmen, Handwerksbetrieben und Grown-

Ups. Diese agieren regional, aber auch international. Zum anderen deckt der Mittelstand viele vor- und nachgelagerte Stufen der Wertschöpfungsprozesse ab. Dadurch ist er unabdingbar – auch für internationale Konzerne in dem Bestreben, innovative und komplexe Produkte, Dienstleistungen und Systemlösungen umzusetzen. Zu guter Letzt steht der Ausdruck „Deutscher Mittelstand“ für eine unternehmerische Geisteshaltung und weiterhin als bedeutendes Markenzeichen für Qualität.

In unserem Venture Capital Fonds „Digital Growth“ setzen wir auf Digitalisierung und Transformation als umfassende globale Entwicklung und als Treiber für maßgebliche Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft. Unseren Investoren eröffnen wir so ein globales Venture Capital Universum und ermöglichen so eine zielgerichtete Beteiligung an ausgewählten Zukunftssektoren sowie neuen digitalen Geschäftsmodellen.